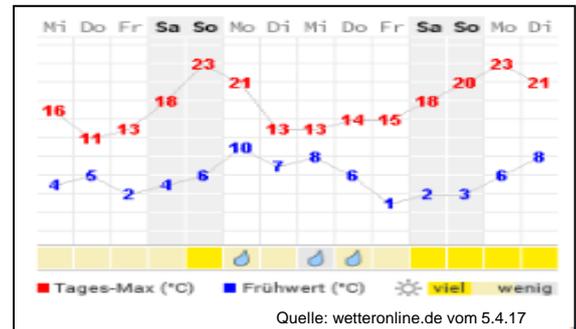


Allgemeine Situation

Die Wetterlage bleibt auch in den kommenden zwei Wochen weitgehend stabil. Während die Tagestemperaturen morgen auf 9 bis 11°C sinken, steigen sie zum Wochenende wieder auf 18 bis 23°C an. In der kommenden Woche erwartet uns ein ähnlicher Temperaturverlauf (s.u. wetteronline.de). Ab Samstag ist dann wieder mit täglichem Sonnenschein von über 10 h zu rechnen. Es bleibt voraussichtlich trocken, bis auf einzelne Niederschläge Mitte der kommenden Woche.



Ernte und Vermarktung



Aufgrund der frühlingshaften Temperaturen und der intensiven Sonneneinstrahlung setzen die unerwartet frühen und **hohen Erntemengen** viele Betriebe unter Druck und sorgen für einen überstürzten Start in die Saison. Wer rechtzeitig für ausreichend viele Arbeitskräfte sorgen konnte, kann sowohl Grünspargel als auch Bleichspargelstangen in sehr guter Stangenqualität ernten. Während sich die ersten Primaverde unter Minitunnel bereits vor 4 Wochen gezeigt hatten, lief die Ernte unter Dreifachbedeckung Mitte März an, Bleichspargel unter Minitunnel wird seit Anfang letzter Woche gestochen und seit dem vergangenen Wochenende sind bereits die Frühsorten unter schwarzer Bedeckung zu beernten.

Die Nachfrage in der **Direktvermarktung** läuft sehr zäh an; hier gilt es alle Maßnahmen zu nutzen, um den Verbraucher darauf aufmerksam zu machen, dass regionaler, frischer Spargel auf dem Markt ist. Auch die Restaurants und Kantinen reagieren schwerfällig auf das frühe Angebot, doch manchmal helfen etwas Überzeugungskraft und Informationen zur aktuellen Situation.

Laut AMI (ami-informiert.de) lagen die gemittelten Abgabepreise der **Großmärkte** für deutschen Bleichspargel Kl. I 16-26mm heute bei 6,31 €/kg und damit so niedrig wie nie zuvor in der KW 14. Der Grünspargel 12mm+ lag im gemittelten, Tagespreis heute bei 8,72,-€/kg (Importware aus Spanien 5,31 €/kg). Bei der **OGA** wurden für die Klasse I 21-25mm bei der heutigen Versteigerung 6,00 €/kg erzielt. Für den Grünspargel 12mm+ lag der Preis bei 8,12 €/kg.

Die Preise in der **Direktvermarktung** in Nordbaden sind im Moment noch extrem uneinheitlich. Ab morgen erhalten die Teilnehmer am **Preisspiegel Förderkreis Spargel Nordbaden** eine Orientierung zu den aktuellen Verkaufspreisen der Mitgliedsbetriebe. Auch über das neue Angebot des VSSE

mein-tagespreis.de finden registrierte Teilnehmer eine gute Preisorientierung.

Foliensteuerung

Wenngleich die Minitunnel im Moment eher hinderlich sind, sollten sie stehenbleiben zur Absicherung der Mengen bei kühlerer Witterung, die im April durchaus noch eintreten kann. Besonders bei starker **Sonneneinstrahlung** sind hier die Temperaturen sorgfältig zu beobachten. Um verbrannte Köpfe und Aufblüher zu vermeiden ist unbedingt für eine ausreichende Belüftung zu sorgen. Empfehlenswert ist es, bei starker Sonneneinstrahlung die Minitunnel vormittags bis zum Ende des Erntedurchgangs aufzudecken, um das Aufheizen des Oberbodens zu begrenzen, dann aber mit der eingefangenen Wärme des Nachmittags in die Nacht zu gehen. Als Richtwerte zur Steuerung der optimalen Dammtemperatur für eine Messung in 20 cm Tiefe um 18:00 Uhr gelten für Gijnlim, Ravel und Ramires **18° bis 22°C**, für die späteren und kopfempfindlicheren Sorten **16° bis 20°C**.

Mit Grüßen aus Bruchsal

Isabelle Kokula, Spargelberatung LRA Karlsruhe

Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Autorin. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus den Empfehlungen ergeben könnten, wird nicht übernommen; Isabelle Kokula
Landwirtschaftsamt/Am Viehmarkt 1/76646 Bruchsal/tel neu: 0721-936 88310/mobil: 0152-54210712/isabelle.kokula@landratsamt-karlsruhe.de